



Kurzinfo

Bewerbung via Internet und Social Media

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich elektronisch zu bewerben: E-Mail-Bewerbung, Online-Bewerbung, Social Media, Bewerbungshomepage. Die folgenden Tipps sind für alle Bewerbungsformen nützlich.

Gut zu wissen

- Verwenden Sie eine seriöse E-Mail-Adresse mit Vorname, Nachname und keine Fantasienamen.
- Verwenden Sie E-Mail-Programme wie Outlook oder Thunderbird, Werbung wird dadurch ausgeschaltet. Bei Freemail-Anbietern wird automatisch Werbung versendet. Senden Sie im Zweifelsfall eine E-Mail an sich selber, um zu schauen, ob ihre E-Mail Werbung beinhaltet.
- Verwenden Sie das PDF-Format. Dieses Format kann immer gelesen werden. Vermeiden Sie ungewöhnliche Dateiformate wie HTML-Formatierungen oder elektronisches Briefpapier. Diese können nicht immer geöffnet werden.
- Die Bewerbung sollte im Schwarzweissdruck gut aussehen, da die Firmen das Dossier meist nicht farbig ausdrucken.
- Das Arbeitsbuch «Mit einer neuen Stelle zum Erfolg» (erhältlich bei ask! unter www.beratingdienste.ch/shop) enthält viele nützliche Informationen über zeitgemässes Bewerben im Internet.

Bewerbung per E-Mail

Eine E-Mail-Bewerbung unterscheidet sich inhaltlich nicht von einer Post-Bewerbung. Sie setzt sich auch aus Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen zusammen. Die Unterlagen können Sie in maximal zwei PDF-Dokumenten der E-Mail anhängen. Das PDF-Format (Acrobat) ist aus Sicherheits- und Speicherplatzgründen das sicherste.

Tipps

- Vergewissern Sie sich vorgängig, ob eine Bewerbung per E-Mail oder Post erwünscht ist.
- Die Betreffzeile muss aussagekräftig sein, damit für den Empfänger sofort ersichtlich ist, worum es in der E-Mail geht.
- Halten Sie den Text in der E-Mail kurz, denn die E-Mail ersetzt das Bewerbungsschreiben nicht. Dieses gehört als separates Dokument in den Anhang.
- Auch im Internet ist es wichtig, auf korrekten Stil, korrekte Grammatik und Rechtschreibung zu achten. Ein lockerer Umgangston ist in einer Bewerbung nicht angebracht.
- Prüfen Sie die Grösse der Datei, bevor Sie diese versenden. Eine E-Mail-Bewerbung sollte nicht mehr als zwei Megabytes umfassen.
- Am Schluss der E-Mail steht die vollständige Adresse mit allen Kontaktangaben, also auch Handy und Festnetz.
- Zur Überprüfung können Sie das Dossier zuerst an die eigene Adresse senden.
- Senden Sie Ihre E-Mail wenn immer möglich an eine personalisierte Adresse und nicht an eine allgemeine wie info@...

Bewerbung über ein Online-Formular

Viele Firmen arbeiten mit E-Recruiting-Programmen und stellen Online-Bewerbungsformulare zur Verfügung. In der Bewerbungsmaske können Sie die Personalien eintragen und ihre Dokumente hochladen. Fast alle Formulare haben ein Feld für Freitext, in dem Sie sich zum Beispiel vorstellen und Ihre Motivation darstellen können.

Tipps

- Bereiten Sie den Text für das Freifeld zuerst im Word vor und fügen Sie ihn dann durch Kopieren ein.
- Füllen Sie das Formular sorgfältig aus und kontrollieren Sie Inhalt und Rechtschreibung, bevor Sie es versenden.
- Laden Sie Ihre Dokumente wie Zeugnisse und Lebenslauf als PDF-Dateien hoch.
- Drucken Sie sich das ausgefüllte Formular aus, damit Sie im Vorstellungsgespräch darauf zurückgreifen können.

Social Media

Auf den professionellen Netzwerken LinkedIn und Xing können Sie sich mit dem eigenen Profil präsentieren und werden von Firmen gefunden, die neue Mitarbeitende suchen. Unternehmen sind auf den Social-Media-Plattformen auch präsent und bieten Hintergrundinformationen und freie Stellen an. Firmen informieren sich auch mit Hilfe von Plattformen, die hauptsächlich der privaten Vernetzung dienen zum Beispiel auf Facebook, YouTube oder Instagram.

Tipps

- Bewirtschaften Sie Ihr Profil auf den Plattformen, welche die private Vernetzung zum Ziel haben, sorgfältig.
- Achten Sie auf korrekte Rechtschreibung und angemessene Formulierungen.
- Führen Sie die Stationen Ihres Lebenslaufs einzeln auf
- Erfassen Sie prägnante Kenntnisse und Fähigkeiten (sogenannte Keywords) ebenfalls einzeln, die Firmen suchen mit Hilfe von Keywords nach passenden Kandidaten.
- Führen Sie alle Kenntnisse auf, die Sie aus Laufbahn, Aus- und Weiterbildung mitbringen.
- Laden Sie ein professionelles Foto hoch.
- Halten Sie ihr Profil aktuell.
- Zeigen Sie im Profil klar, wo Ihre beruflichen Interessen liegen.
- Suchen Sie gezielt Kontakte, nicht die Quantität zählt, sondern die Qualität.

Bewerbungs-Homepage

Sie können Ihr Bewerbungsdossier auf einer individuell gestalteten Website erstellen oder in der Bewerbung als Referenz auf Ihre Homepage verweisen.

Tipps

- Überlegen Sie sich, ob die Homepage Ihr Bewerbungsdossier ergänzen soll oder ob Sie eine vollumfängliche Bewerbungs-Homepage gestalten wollen.
- Seien Sie vorsichtig und erstellen Sie nur verschlüsselte Bewerbungs-Homepages, da das Internet öffentlich ist.

Stellenplattform für Freelancer

Auf Gigme können Sie Ihre Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen kostenlos offerieren. Der gesamte Payroll-Prozess wird von Gigme erledigt. www.gigme.ch

Literaturhinweise und Quellen

- Dacorogna-Merki, Trudi und Dacorogna, Laetitia. 2017. *Stellensuche mit Erfolg*, Zürich: Beobachter-Ratgeber.
- *Career Starter 2017, Der Karriere-Ratgeber für Studierende in der Schweiz*. 2017. St. Gallen: Together AG
- Gisler, Peter. 2015. *Das Laufbahnbuch*. Bern: SDBB Verlag
- *Vom Studium in den Beruf: Einsteigen in den Arbeitsmarkt*. 2017. Bern: SDBB Verlag

Internetadressen

- www.bewerbungsratgeber.ch: Internet-Plattform für Online-Bewerbungen
- www.be-werbung.ch: Tipps zur Bewerbung per Internet
- www.arbeit.swiss > Publikationen > Bewerbung > Elektronische Bewerbung: Seco, Direktion für Arbeit: Informationen zur Stellensuche und Arbeitslosigkeit, Stellensuchmaschine
- www.linkedin.com, www.xing.com, www.facebook.com: Social Media

Kurzinfos

- www.beratungsdienste.ch > Downloads A–Z: «Karriere Links»
- www.sdbb.ch/kurzinfo: «Online-Portale zur Stellensuche» und «Vom Studium zur ersten Stelle»